

Dokumentarfilm: Vom Tod zum Leben

Lukas Georgi, B.Sc. Geografie und Marleen Beisheim, Journalistin

Der Tod ist ein grundlegender Bestandteil jedes Ökosystems. Dennoch sind viele Prozesse des Sterbens und die ökologischen Auswirkungen toter Tierkörper für viele Leute fern und unbekannt. Hinter diesem oft unterschätzten Themenfeld verbirgt sich jedoch eine faszinierende, dynamische Welt voller Interaktionen und Vielfalt.

Mit der Kamera begleiten wir Forscher:innen zwischen Wattenmeer und Alpen bei ihrer Arbeit und zeigen, wie Aas Lebensräume prägt, Stoffkreisläufe beeinflusst und ökologische Nischen schafft. Wir legen besonderen Wert auf **sorgfältig recherchierte Inhalte, klar verständliche wissenschaftliche Erklärungen und eine visuell wie auch erzählerisch überzeugende Darstellung.**

Ziel unseres Films ist es, die Aasökologie als ein spannendes und zukunftsrelevantes Forschungsfeld sichtbar zu machen – ästhetisch, fundiert und Neugier weckend. Denn der Tod markiert nicht nur ein Ende, sondern eröffnet auch den Anfang für komplexe Gemeinschaften aus Pilzen, Bakterien, Pflanzen und Tieren, die entscheidend für das Funktionieren unserer Ökosysteme sind.

